



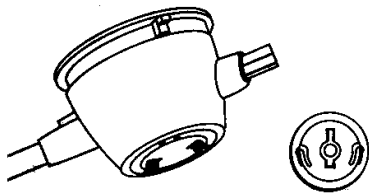
Fahrrad-Helm-Garnitur FHG-300

Die Albrecht FHG-300 ist eine komfortable Sprechgarnitur mit Ohrhörer und Schwanenhalsmikrofon, die sich optimal zur Montage an Fahrradhelmen und anderen leichten Schutzhelmen, z.B. für Inline-Skating, eignet. Die Befestigung des Mikrofons kann dabei wahlweise auf der linken oder rechten Helmseite erfolgen. Die FHG-300 kann mit allen gängigen Funkgeräten mit 2,5/3,5mm Buchse betrieben werden, besonders zu empfehlen sind die Albrecht LPD-Minifunkgeräte aus der Sporty-Serie. Sie können zusätzlich einen Walkman®, Diskman® usw. anschließen, damit Sie auch unterwegs nicht auf Ihre Lieblingsmusik verzichten müssen.

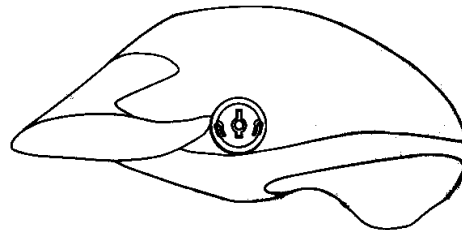
Die folgenden Abbildungen zeigen den Anbau der FHG-300 an der linken Helmseite:

Entfernen Sie die Befestigungsscheibe vom Mikrofonträger, indem Sie die Scheibe in eine Position drehen, in der sie aus dem Träger gezogen werden kann (Abb.1). Ziehen Sie den Schutzfolie von der der Befestigungsscheibe und kleben Sie die Scheibe auf eine möglichst glatte und ebene Fläche auf der linken Helmseite. Die ideale Position ist über und etwas vor dem Ohr, so daß sich das Schwanenhalsmikrofon im Abstand von ca. 3 - 6cm vor dem Mund plazieren läßt. Achten Sie darauf, daß die Scheibe so aufgeklebt wird, daß die Rasten auf der Scheibe nach unten weisen (Abb. 2).

1)

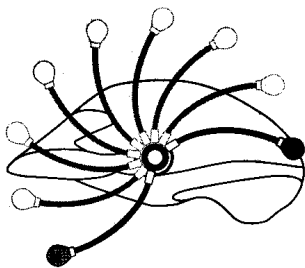


2)

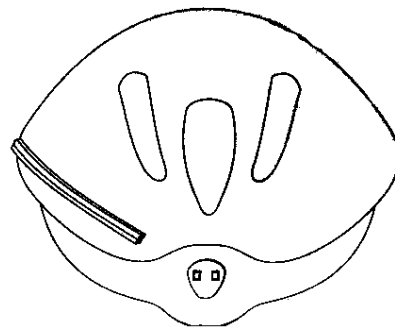


Setzen Sie den Mikrofonträger auf die Befestigungsscheibe und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis sich der Schwanenhals mit dem Mikrofon in der gewünschten Position vor dem Mund befindet (Abb. 3). Nun können Sie die Kabelführung für das Anschlußkabel seitlich am Helm festkleben (Abb. 4). Je nach Helmgröße ist es notwendig, die Kabelführung zu kürzen, so daß das Kabel kurz vor der Helmrückseite wieder zum Vorschein kommt.

3)

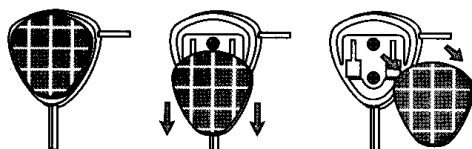


4)

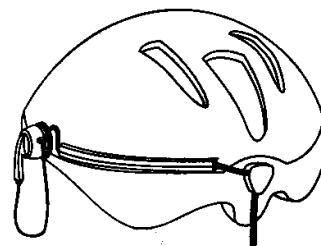


Entfernen Sie die Abdeckung des Kabeldreiecks (Abb. 5), ziehen Sie die Schutzfolie ab und kleben Sie die Abdeckung auf die Helmrückseite (Abb. 6).

5)

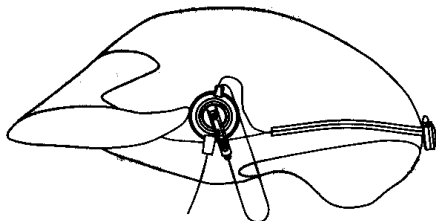


6)

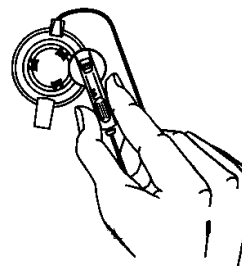


Legen Sie das Anschlußkabel wie in Abb. 7 gezeigt in die Kabelführung. Lassen Sie zwischen Mikrofonträger und dem Anfang der Führung eine Kabelschleife, damit das Schwanenhalsmikrofon nach hinten gedreht werden kann, wenn es nicht benutzt wird. Der Ohrhörer kann in den Mikrofonträger "eingeclipst" werden (Abb.8).

7)

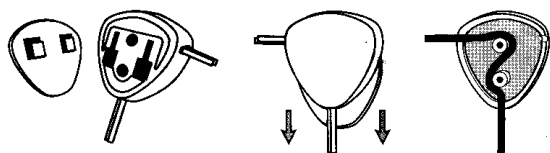


8)

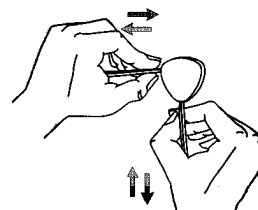


Schrauben Sie die Rückseite des Kabeldreiecks ab, legen sie das Anschlußkabel ein (Abb. 9) und schrauben Sie wieder die Rückseite an. Setzen Sie das Kabeldreieck auf die Abdeckung an der Helmrückseite und schieben Sie sie nach unten, bis sie einrastet. Falls sich vor dem Dreieck eine Schlaufe gebildet hat, kann diese durch wechselweises Ziehen und Schieben entfernt werden (Abb.10). Nun ist die Albrecht Fahrrad-Helm-Garnitur fertig montiert.

9)



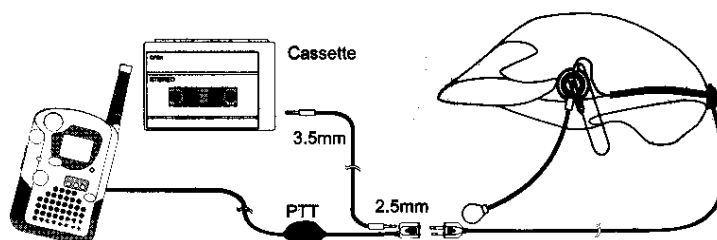
10)



So benutzen Sie die FHG300:

Verbinden Sie das Anschlußkabel der FHG-300 mit dem Steckverbinder des PTT-Tasten-Kabels und schließen Sie Ihr Funkgerät an. Schalten Sie das Funkgerät ein und stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein, am besten bei geöffnetem Squelch (anschließend sollte der Squelch wieder geschlossen werden). Mit dem beigelegten Anschlußkabel können Sie Ihren Walkman® o.Ä. am PTT-Kabel einschleifen.

Wenn Sie nun die PTT-Taste an der FHG-300 betätigen, geht das Funkgerät auf Sendung und Sie können in das Mikrofon sprechen. Nach Loslassen der PTT befindet sich das Funkgerät wieder im Empfangsbetrieb.



Dieses Mikrofon ist nach den europäischen EMV Standards der EN 301 489 Serie CB- LPD-, PMR446 und Amateurfunkzwecke hergestellt und erfüllt somit die Bedingungen der EU-Direktive 89/336/EWG und des EMV-Gesetzes v. 9.11.1992 in der Fassung vom 30.8.1996, sofern es bestimmungsgemäß benutzt wird. Dabei ist gegebenenfalls zu beachten, daß das Mikrofon nur direkt an Funkgeräte oder an abgeschirmte Leitungen von maximal 3 m Länge angeschlossen werden darf. ALAN Electronics übernimmt keine Haftung für Schäden und Folgeschäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes entstanden sind.